

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **36 (1918)**

Heft 113

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI<sup>me</sup> année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

**N° 113**

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement  
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:  
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis  
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publietas A. G. — Inserions-  
preis: 40 Cts. die sechsgepaltene Kolonelle (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —  
Abonnemente: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger:  
Plus frais de port. — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —  
Prix du numéro: 15 Cts. — Régie des annonces: Publietas S. A. — Prix  
d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

**N° 113**

**Inhalt:** Konkurse. — Nachlassverträge. — Abhanden gekommene Wertpapiere —  
Handelsregister. — Güterrechtsregister.  
**Sommaire:** Faillites. — Concordats. — Titres disparus. — Registre de com-  
merce. — Registre des régimes matrimoniaux.

**Konkursteilgerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.**  
(B.-G. 257.)  
(L. P. 257.)  
**Kt. Appenzel A.-Rh. Konkursamt Hinterland in Herisau (648)**  
Montag, den 10. Juni 1918, nachmittags 4 Uhr, kommt im Gasthaus  
z. Rössli, an der Schmiedgasse, in Herisau, für Rechnung der Konkurs-  
masse Hug, J. J., Metzger, zur konkursrechtlichen Versteigerung: Die  
Liegenschaft Nr. 859, Wohnhaus mit Wirtschaft und Metzgerei zur Sonne  
in Herisau, mit Anbau, Waschhaus, Hofstatten, Garten und Umschwung,  
nebst Motor und Transmission.  
Assekuranz der Gebäulichkeiten samt Motor und Transmission:  
Fr. 43,800.  
Es findet nur eine Versteigerung statt.  
Die Steigerungsbedingungen sind vom 25. Mai 1918 an beim Konkurs-  
amte zur Einsicht aufgelegt.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Konkurse — Faillites — Falliment

**Konkursoröffnungen — Ouvertures de faillites**  
(B.-G. 231 und 232.)  
(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und  
alle Personen, die auf in Händen eines  
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-  
stücke Anspruch machen, werden aufge-  
fordert, binnen der Eingabefrist ihre Forde-  
rungen oder Ansprüche, unter Einlegung  
der Beweismittel (Schuldscheine, Buchaus-  
züge etc.) in Original oder amtlich be-  
glaubigter Abschrift, dem betreffenden  
Konkursamte einzulegen.

Desgleichen haben die Schuldner der  
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-  
frist als solche anzumelden, bei Straffolgen  
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als  
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen  
besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein  
Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem  
Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei  
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle  
ungerechtfertigter Unterlassung erteilt zu-  
dem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können  
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-  
schuldners sowie Gewährpflichtige bei-  
wohnen.

**Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (644)**  
Gemeinschuldnerin: Allgemeine Immobilien-Gesell-  
schaft, Basel.  
Datum der Konkursoröffnung: 18. April 1918, infolge durchgeführter  
Konkurstreibung.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 24. Mai 1918, nachmittags  
3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts.  
Eingabefrist: Bis und mit 15. Juni 1918.

**Kollokationsplan — Etat de collocation**

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte  
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,  
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem  
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,  
passé en force, s'il n'est attaqué dans les  
dix jours par une action intentée devant  
le juge qui a prononcé la faillite.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (640)**  
Faillite: Société Immobilière des Croix-Rouges, à  
Lausanne.

Délai pour interter action en opposition: 10 jours.

**Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation**  
(B.-G. 230.)  
(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein  
Gläubiger die Durchführung des Konkurs-  
verfahrens begehrt und für die Kosten hin-  
reichende Sicherheit leistet, wird das Ver-  
fahren geschlossen.

La faillite sera clôturée, faute par les  
créanciers de réclamer dans les dix jours  
l'application de la procédure en matière de  
faillite et d'en avancer les frais.

**Ct. de Vaud Office des faillites de Bex (639)**

La liquidation par voie de faillite ouverte contre la succession ré-  
pudiée de Pasche, Marc-Ernest, associé de la société en nom  
collectif «E. Pasche & Cie», à Bex, par ordonnance rendue le 5 avril  
1918, par le président du tribunal du premier ressort, à Aigle, a été,  
ensuite de constatation de défaut d'actif, revenant aux créanciers ordi-  
naires, suspendue le 4 mai 1918, par décision de juge de la faillite.  
Délai d'opposition à la clôture: 25 mai 1918.

**Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final**  
(B.-G. 263.)  
(L. P. 263.)

**Kt. Graubünden Konkursamt Davos in Davos-Platz (647)**  
Gemeinschuldner: Rettweiler, Cornelius, Kaufmann, früher  
in Davos-Platz.  
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Mai 1918.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**  
(B.-G. 263.)  
(L. P. 263.)

**Ct. de Neuchâtel Office des faillites de la Chaux-de-Fonds (637/8)**

Failli: Grellinger, Isidore, fils d'Aaron, négociant, à la  
Chaux-de-Fonds.

Date du jugement prononçant la clôture: 7 mai 1918.

Failli: Grellinger, Raphaël, fils d'Aaron, négociant, à la  
Chaux-de-Fonds.

Date du jugement prononçant la clôture: 7 mai 1918.

#### Nachlassverträge — Concordats — Concordati

**Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat**  
(B.-G. 304.)  
(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwen-  
dungen gegen den Nachlassvertrag in der  
Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se  
présenter à l'audience pour faire valoir leurs  
moyens d'opposition.

**Kt. Luzern Amtsratspräsident von Luzern-Stadt (646)**  
Gleichzeitige Verhandlung über Pfandstundung  
(Verordnung des Bundesrates vom 27. Oktober 1917.)  
Schuldner: Keller, Julius, Bauunternehmer, in Luzern.  
Zeit und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 29. Mai 1918, vor-  
mittags 11 Uhr, im Sitzungssaal des Amtsgerichtes Luzern-Stadt, Zürich-  
strasse 6, Luzern.

Das Gutachten der vom Bundesgerichte ernannten Sachverständigen  
(Art. 17 der bundesrätlichen Verordnung) und die weiteren Akten liegen  
inzwischen zur Einsicht der Beteiligten bei der obgenannten Amts-  
stelle auf.

Einwendungen gegen den Nachlassvertrag und die Pfandstundung  
können an der Verhandlung angebracht werden.

**Ct. de Vaud Président du tribunal du district de Lausanne (641/3)**

Débiteurs:  
1° Dreyfus, Isidore, Jumelles, 4, à Lausanne.  
2° Société Immobilière des Escaliers-du-Marché,  
à Lausanne.  
3° Société Immobilière du Petit-St-Jean, à Lausanne.  
Jour, heure et lieu de l'audience: Mardi, 28 mai 1918, à 3 heures  
de l'après-midi, à l'Evêché, à Lausanne.

**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**  
(B.-G. 308.)  
(L. P. 308.)

Gleichzeitige Bewilligung der Stundung der pfandversicherten Forderungen  
(Verordnung des Bundesrates vom 27. Oktober 1917.)

**Kt. Bern Richteramt Interlaken (645)**  
Schuldnerin: Eisbahn-Kurpark-Kursaal- & Kasino-  
Genossenschaft Grindelwald.  
Datum der Bestätigung und Stundungserteilung: 27. April 1918.  
Dieser Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

#### Pfandstundung

(Verordnung des Bundesrates betreffend Ergänzung und Abänderung der Bestimmungen  
des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs betreffend den Nachlassvertrag  
vom 27. Oktober 1917.)

**Kt. St. Gallen Bezirksgericht Oberhelfental in Altstätten (636)**

Das Expertengutachten in der Pfandstundungssache und im Stun-  
dungsvertrage des Hüber, C., zur Brauerei Prestegg, Altstätten, liegt  
zur Einsichtnahme der Pfandgläubiger auf. Die Akten im Stundungs-  
vertrage können ebenfalls eingesehen werden.  
Auflagefrist: Vom 17. bis 27. Mai 1918, beim obgenannten Amte.

#### Verschiedenes — Divers

**Kt. Solothurn Konkursamt Dornach in Dornach (649)**  
Im Konkurs der Eisgesellschaft Seewen A. G., in Seewen,  
hat die erste Gläubigerversammlung vom 3. Mai 1918 die Einsetzung einer  
ausseramtlichen Konkursverwaltung beschlossen und als Konkursverwalter  
gewählt: Dr. Frid. Saladin, Fürsprecher und Notar, in Dornach.

**Schutz der Hotellindustrie — Protection de l'industrie hôtelière**  
(Verordnung des Bundesrates vom 2. November 1915 und Bundesratsbeschluss vom  
5. Januar 1917.)  
(Ordonnance du Conseil fédéral du 2 novembre 1915 et arrêté du Conseil fédéral du  
5 janvier 1917.)

**Kt. Graubünden Bezirksamt Maloja in Samaden (650)**  
Getüstet auf die Verordnung betreffend Schutz der Hotellindustrie  
vom 2. November 1915 gelangt die A. G. Hotel Belvedere, in  
St. Moritz, mit Eingabe vom 6. Mai 1918 an den Ausschuss des Bezirks-  
gerichts Maloja mit dem Gesuch um Stundung der durch Grundpfand  
sichergestellten Kapitalien samt Zinsen.

Die Eingabe mit den Beilagen gemäss Art. 19 der zitierten Verord-  
nung liegt im Bureau des Bezirksamtes Maloja in Samaden zur Einsicht-  
nahme auf.

Es ergeht hiermit gemäss Art. 22 der Verordnung an die Inhaber der  
Anleiheobligationen die Einladung zu den Verhandlungen in Sachen,  
welche am 25. Mai 1918, nachmittags 3 Uhr, im Gemeindehaus in Sa-  
maden stattfinden werden.

**Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti**

Mit Bewilligung des Obergerichtes vom 8. Februar 1918 wird hiermit der Inhaber des abbezahnten Schuldbriefes von Fr. 1100, ursprünglich Fr. 3500, dann Fr. 2000 (Grundprotokoll Kilchberg, Band 6, Seite 368), auf Rudolf Gattiker, Zimmermeister, auf Hornhalden-Kilchberg, zugunsten der Gebrüder Pfister, Holzhandlung, in Richterswil, d. d. 23. April 1883 (letztbekannte Gläubiger: die Obigen, letztbekannter Schuldner: Rudolf Fehr-Gattiker, Zimmermeister, auf Hornhalden, Kilchberg), oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert; der Gerichtskanzlei Horgen binnen einem Jahre, von heute an gerechnet, von dem Vorhandensein des Schuldtitels Anzeige zu machen, ansonst derselbe als für nicht mehr bestehend und kraftlos erklärt würde. (W 104<sup>1</sup>)

Horgen, den 11. März 1918. Für das Bezirksgericht,  
der Gerichtsschreiber: **Dr. Fritsche.**

Gemäss Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums St. Gallen vom 12. April 1918 wird der allfällige Inhaber des auf 31. März 1917 fällig gewordenen Coupons der Obligation der st. gallischen Kantonalbank, Serie Sg, Nr. 701, Betrag Fr. 118.75, aufgefordert, ihn innerhalb dreier Jahre von dem erstmaligen Aufruf im Schweizerischen Handelsamtsblatte (15. April 1918) an der genannten Amtsstelle vorzuweisen. Bei Nichtvorweis wird der Coupon kraftlos erklärt werden. (W 158<sup>3</sup>)

St. Gallen, 12. April 1918. **Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.**

Das Bezirksgericht St. Gallen hat am 10. Mai 1918 die Inhaberobligation der ehemaligen Toggenburger Bank Serie B, Nr. 533, vom 31. Juli 1900, Wert Fr. 2000, kraftlos erklärt. (W 191)

St. Gallen, den 13. Mai 1918. **Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.**

Es werden vermisst:

1. Sparheft Nr. 19755 der Kantonalbank Schwyz mit einem Saldo von Fr. 1002.94 per 31. Dezember 1917, lautend auf Josef Anton Nell, London.

2. Die für das Sparheft Nr. 15526 der Kantonalbank Schwyz ausgestellte Aufbewahrungskarte mit einem Saldo von Fr. 1633.14 per 31. Dezember 1917, lautend auf Josef Anton Nell, London.

Der allfällige Inhaber dieser Werttitel wird hiermit aufgefordert, dieselben bis am 30. November 1918 der unterzeichneten Behörde vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde. (W 192<sup>3</sup>)

Schwyz, den 14. Mai 1918. Namens des Bezirksgerichtes:  
Der Präsident: **Gustav Auf der Maur.**  
Der Gerichtsschreiber: **Dr. A. Suter.**

Die Lebensversicherungspolice Nr. 159983 der Lebensversicherungsgesellschaft zu Leipzig, lautend auf Albert Wyler, Maler, in Unterseen, datierend vom 31. Dezember 1905, von Fr. 10,000, wird hiermit nach Durchführung des gesetzlichen Amortisationsverfahrens, in Anwendung von Art. 854 O. R. und Art. 13 des B. G. über den Versicherungsvertrag vom 2. April 1908 als kraftlos erklärt. (W 193)

Interlaken, den 14. Mai 1918. Der Vizegerichtspräsident i. V.:  
**J. Sterchi.**

Der unbekannt Inhaber der Obligationen Nr. 44310, 44311, 49200, 49201, 49202, 49203, 49204 und 49205 des 3 % Anleihe der Schweiz. Eidgenossenschaft von 1903, wird aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhandigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 172<sup>3</sup>)

Bern, den 25. März 1918. Der Gerichtspräsident III: **Wäber.**

Der unbekannt Inhaber der Obligationen Nr. 139973, 139974, 139975, 154247, 154248, 154249, 154250, 154251, 154252, 154253 und 154254 des 3 1/2 % Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen von 1899/1902 wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhandigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 173<sup>3</sup>)

Bern, den 25. März 1918. Der Gerichtspräsident III: **Wäber.**

Der unbekannt Inhaber der Obligationen Nr. 87982, 87983, 87984, 87985, 87986, 87987, 87988, 87989, 87990, 87991, 87992, 87993, 87994, 87995, 87996, 87997, 87998, 87999 und 88000 des Anleihe der Schweizerischen Eidgenossenschaft von 1903, verzinslich zu 3 %, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, von der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhandigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 174<sup>3</sup>)

Bern, den 26. März 1918. Der Gerichtspräsident III: **Wäber.**

Die Inhaberobligation Nr. 9428 der Schweizer. Bankgesellschaft per Fr. 2000 wird vermisst. Der allfällige Inhaber des betreffenden Papiers wird aufgefordert, dasselbe innert 3 Jahren, a dato der erstmaligen Publikation dieser Anzeige im Schweizerischen Handelsamtsblatt, dem Bezirksgericht Wil vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung durch das Bezirksgericht Wil ausgesprochen würde. (W 187<sup>3</sup>)

Wil, den 7. Mai 1918. **Bezirksgerichtskanzlei Wil.**

Es werden vermisst:

1. Gült von 510 Gulden oder Fr. 680 alte Währung, angegangen den 15. März 1846, haftend auf Widacher in Malters.

2. Gült von 510 Gulden oder Fr. 680 alte Währung, angegangen den 16. März 1846, haftend auf Widacher in Malters.

Die Gülten wurden errichtet von Kaspar Lischer und Josef Leonz Moos.

Das Unterpfand ist vom Gemeinderat Malters am 26. Februar 1846 auf Fr. 21,000 alte Währung oder 15,750 Gulden gewürdigt worden.

Die erste Gült wurde von 1885 bis 1888 verzinst an E. Vogt in Luzern, die zweite innert gleicher Frist an Frau Meyer-Göldlin in Luzern. Seither sind beide Gülten nicht mehr verzinst worden und es sind auch die Gültinhaber seit 1888 unbekannt.

In Anwendung des Art. 871 Z. G. B. werden hiermit die Gläubiger der beiden vorgenannten Gülten aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden, ansonst die Gülten als kraftlos erklärt und die Pfandstellen frei werden. (W 189<sup>3</sup>)

Kriens, den 7. Mai 1918. Der Amtsgerichtspräsident: **G. Theiler**

Es wird vermisst: Konto-Korrent Büchlein Nr. 19 der Darlehenskasse Schwarzenbach, lautend auf Martin Strübi, in Niederstetten, derzeitiger Wert Fr. 728.75.

Der oder die Inhaber dieses Wertpapiers werden aufgefordert, dasselbe bis spätestens den 30. August 1918 dem Bezirksgerichtspräsidium Untertoggen-

burg vorzuweisen, ansonst dasselbe kraftlos erklärt wird und dessen Neu-

stellung erfolgt. (W 409<sup>3</sup>)  
Flawil, den 18. August 1917.

**Bezirksgerichtspräsidium Untertoggenburg.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten abbezahnten Kaufschuldbriefes für Fr. 1000 auf Emil Bachofner, Johannes Sohn, von Madetswil-Russikon, in Oberlangenhard-Zell, zugunsten der Erben des am 28. August 1883 verstorbenen Gemeindegemeinmanns J. Jakob Ott in Rikon-Zell und des alt Gemeinderats Rudolf Kägi in Unterlangenhard-Zell, datiert den 11. Juli 1887 (letzte bekannte Schuldner und Gläubiger: die ursprünglichen), oder wer sonst über denselben Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an, der Kanzlei des unterzeichneten Gerichts von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde. (W 449<sup>3</sup>)

Winterthur, den 7. September 1917.  
Im Namen des Bezirksgerichtes,  
Der Substitut des Gerichtsschreibers: **Dr. F. Basler.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des nachfolgenden, angeblich abbezahnten Schuldbriefes per Fr. 630 (Grundbuch Veltheim, Nr. 8, S. 438), auf Jakob Strässler in Veltheim, zugunsten des Adolf Grob, Schlosser, in Wiedikon, datiert den 11. Februar 1888 (letzter bekannter Gläubiger und Schuldner: die ursprünglichen), oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, der unterzeichneten Gerichtskanzlei binnen einem Jahr, von heute an, von dem Vorhandensein des Schuldtitels Anzeige zu machen, ansonst derselbe kraftlos erklärt würde. (W 461<sup>3</sup>)

Winterthur, den 12. September 1917.  
Im Namen des Bezirksgerichtes,  
Der Substitut des Gerichtsschreibers: **Dr. F. Basler.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der unbekannt Gläubiger des nachbezahnten Kaufschuldbriefes für Fr. 450, auf Kaspar Huy, von Dietlikon, Wirt zum Steinböckli, in Unterstrass, zugunsten des Johannes Güttinger, zum Reckenholz, in Affoltern b. Zeh, d. d. 28. März 1872 (letzter bekannter Gläubiger: die Sparkasse Seebach, letzter bekannter Schuldner: der Ursprüngliche und gegenwärtiger Pfand Eigentümer: der Staat Zürich), aufgefordert, sich binnen einem Jahr, von heute an gerechnet, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichts anzumelden, ansonst die Forderung als nicht mehr zu Recht bestehend betrachtet, der Titel als kraftlos erklärt und die Pfandstelle frei würde (Art. 871 Z. G. B.). (W 454<sup>3</sup>)

Dielsdorf, den 11. September 1917.  
Im Namen des Bezirksgerichtes,  
Der Gerichtsschreiber: **Zöbeli.**

**Mandelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio**  
**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**
**Bern — Berne — Berna**  
**Bureau Aarberg**

Wirtschaft und Schweinemetzgerei. — 1918. 14. Mai. Die Firma A. Plattner, Wirtschaft und Schweinemetzgerei, an der Bahnhofstrasse in Lyss (S. H. A. B. vom 6. Januar 1892, Seite 9), wird infolge Todes der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen.

**Bureau Aarwangen**

13. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Käseereigesellschaft Forst, mit Sitz in Thunstetten (S. H. A. B. Nr. 137 vom 31. Mai 1912, Seite 977), hat in ihrer Hauptversammlung vom 19. März 1918 an Stelle des bisherigen Vizepräsidenten und Kassiers Siegfried Uebersax zum Vizepräsidenten und Kassier gewählt: Johann Trösch-Zingg, von Thunstetten, Holzschuhmacher, im Forst zu Thunstetten. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Präsidenten Fritz Wüthrich oder dem Sekretär Jakob Trösch rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

**Bureau Bern**

Kaffee, Tee, Konserven, usw. — 11. Mai. Die Firma Hans Giger, Spezialhaus für Kaffee, Tee und Konserven en gros usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 96 vom 17. April 1907, Seite 665), erteilt Prokura an Albert Kramer, von Colombier, in Bern.

**Bureau Biel**

Industriebedarf und Maschinenhandel. — 11. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Standard A. G. (Standard S. A.) in Biel (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1917) hat in den Generalversammlungen vom 20. Oktober 1917 und 23. März 1918 ihre Statuten revidiert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 18. Juli 1916, Nr. 166, publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden. Aus dem Verwaltungsrat ist der bisherige Präsident, Edouard Broquet, von Vermes, in Courendlin, ausgeschieden. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt: Gottlieb Fehlmann, Notar, von Menziken, in Biel.

Versicherungsbureau und Kommission. — 11. Mai. Die Firma R. von Bergen, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 39 vom 18. März 1890), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Charles von Bergen» in Biel.

Inhaber der Firma Charles von Bergen in Biel ist Charles Robert von Bergen, von Guttannen, in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «R. von Bergen». Versicherungsbureau und Kommission; Zentralstrasse 18.

Eisenwaren und Glas. — 11. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft Will & Comp. in Biel ist der eine unbeschränkt haftende Gesellschafter Karl Dällenbach ausgetreten (S. H. A. B. Nr. 123 vom 31. Mai 1915).

**Bureau Interlaken**

13. Mai. Der Verein unter dem Namen Militärschützenverein Unterseen, mit Sitz in Unterseen (S. H. A. B. Nr. 205 vom 13. August 1912, Seite 1453), wird gemäss Beschluss der Hauptversammlung vom 27. April 1918 im Handelsregister gestrichen.

13. Mai. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Matten und Umgebung, mit Sitz in Matten (S. H. A. B. Nr. 81 vom 7. April 1914, Seite 593), hat in der Hauptversammlung vom 7. April 1918 ihren Vorstand neu bestellt und dabei gewählt: Als Präsident an Stelle des verstorbenen Christian Sterchi: Johann Balli, Landwirt, von und in Matten; als Vizepräsident an Stelle des zum Präsidenten gewählten Johann Balli: Johann Simmen, von Erlach, Bäckermeister, in Matten, und als Beisitzer an Stelle des verstorbenen Johann Zwahlen: dessen Sohn Johann Zwahlen, Landwirt, von und in Matten. Sekretär und Kassier verbleibt der bisherige Christian Zwahlen. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

13. Mai. Der Verein unter dem Namen **Feldschützengesellschaft Matten**, mit Sitz in Matten (S. H. A. B. Nr. 286 vom 11. November 1910, Seite 1933), wird gemäss Beschluss der Hauptversammlung vom 9. April 1918 im Handelsregister gestrichen.

13. Mai. Die **Schützengesellschaft Interlaken**, mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 140 vom 3. Juni 1913, Seite 1013), wird gemäss Beschluss der Hauptversammlung vom 6. April 1918 im Handelsregister gestrichen.

**Bureau de Moutier**

Atelier de dorage. — 13. Mai. Charles Victor Fährdrieh, de Liesberg, et Fernand Fährdrieh, du dit lieu, tous deux domiciliés à Moutier, y ont constitué sous la raison sociale **Charles Fährdrieh et fils**, une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 1<sup>er</sup> janvier 1918. Exploitation d'un atelier de dorage.

**Bureau Thun**

Restaurant. — 13. Mai. Inhaber der Firma Paul Gerber zum Neuhaus in Thun ist Paul Gerber, Wirt, von Aarwangen, in Thun. Restaurationsbetrieb; Neuhaus, Allmendstrasse 32.

Bürstenfabrikation. — 13. Mai. Inhaber der Firma O. Blattmann in Thun ist Otto Blattmann, von Wädenswil (Zürich), Bürstenmacher, in Thun. Bürstenfabrikation und Handel; Bäälliz 78.

Kolonialwaren. — 13. Mai. Inhaber der Firma Hans Liechti in Thun ist Hans Liechti, Negotiant, von Landiswil, in Thun. Kolonialwaren; Freihofgasse 57.

Restaurant und Cinema. — 13. Mai. Inhaberin der Firma Frieda Hofer in Thun ist Frieda Hofer geb. Keller, von Walkringen, in Thun. Restauration z. Steinbock, Cinema Palace; Oberbälliz.

Sägerei. — 13. Mai. Inhaber der Firma Fritz Kropf in Unterlangegg ist Fritz Kropf, Säger, von Teuffenthal, in Unterlangegg. Sägerei; Bachgraben.

Bäckerei und Wirtschaft. — 13. Mai. Inhaber der Firma Ernst Bieri in Thun ist Ernst Bieri, Bäcker, von Schangnau, in Thun. Bäckerei und Wirtschaft; Obere Hauptgasse 43 und 44.

Elektrische Unternehmungen. — 13. Mai. Inhaber der Firma A. Bächtlin in Thun ist Anton Bächtlin, Installateur, von Wyblen (Grossherzogtum Baden), in Thun. Elektrische Unternehmungen; Obere Hauptgasse 116.

**Luzern — Lucerne — Lucerna**

1918. 8. Mai. **Elektrizitätswerk Sempach-Neuenkirch A. G.**, mit Sitz in Sempach (S. H. A. B. Nr. 129 vom 21. Mai 1907, Seite 902). Diese Aktiengesellschaft hat sich durch Beschluss ihrer Generalversammlung vom 22. April 1918 aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Mit der Durchführung der Liquidation wurde der Verwaltungsrat beauftragt, in dessen Namen, wie bisher, der Präsident Julius Beck, Fürsprech, von und in Sursee, oder der Vizepräsident Heinrich Estermann, Landwirt, von und in Hildisrieden, mit dem Mitglied Johann Fischer, Weinhändler, von Oberkirch, in Sursee, in kollektiver Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

10. Mai. Inhaber der Firma **Ernst Knoefel, Torfwerk in Kaltbach**, mit Sitz in Luzern, ist Ernst Knoefel, von Limbach/Sa., wohnhaft in Luzern. Produktion und Handel in Brennholz. Geschäftlokal: Gerbergasse 7.

Versicherungen. — 10. Mai. In der Firma J. Kaufmann & Sohn, Assekuranzbureau, Versicherungsagenturen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1915, Seite 6), ist die an Leo Waldvogel erteilte Prokura erloschen.

Wein und italienische Produkte. — 10. Mai. Inhaber der Firma **A. de Simoni** in Luzern ist Albert de Simoni, von Stradella (Italien), in Luzern. Agentur und Kommission in Wein und italienischen Produkten an gros Sempacherstrasse Nr. 18.

Comestibles. — 10. Mai. Der Inhaber der Firma Ugo Verlicchi, Comestibles, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1916, Seite 170), erteilt eine Einzelprokura an seine Ehefrau Marie Verlicchi geb. Kiener, in Luzern.

Geschäftsbureau, Inkasso, Informationen. — 11. Mai. Inhaber der Firma **Jakob Bächler** in Malters ist Jakob Bächler, Sohn, von Buttisholz, in Malters. Derselbe hat Aktiven und Passiven der Firma «Bächler Söhne» in Malters auf 15. April 1918 übernommen; er erteilt Prokura an Jakob Bächler, Vater, von Buttisholz, in Malters. Geschäftsbureau, Inkasso, Informationen.

Manufakturwaren. — 11. Mai. Der Inhaber der Firma **A. Baettig**, Manufakturwaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1914, Seite 1518 und dortige Verweisung), Anton Baettig, ist nunmehr Bürger von Luzern.

12. Mai. **Käsereingesellschaft Bühl-Bäch**, mit Sitz in Bäch, Gemeinde Gunzwil (S. H. A. B. Nr. 163 vom 30. Juni 1911, Seite 1125 und dortige Verweisung). An der Genossenschaftsversammlung vom 26. April 1918 wurde an Stelle von Simon Albisser, dessen Unterschrift somit erloschen ist, als Aktuar in den Vorstand gewählt: Johann Brun, Landwirt, von Dagmersellen, in Gunzwil.

**Glarus — Glaris — Glarona**

Leder und Furnitüren. — 1918. 13. Mai. Die Firma **H. Leuzinger-Marty**, Leder- und Furnitürenhandlung, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 160 vom 25. Juni 1907), erteilt Prokura an Albert Speich, von Luchsingen, in Schwanden.

**Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città**

Agentur und Kommission, Import und Export. — 1918. 10. Mai. Werner Flubacher und Ernst Hess, beide von und in Basel, haben unter der Firma **W. Flubacher & Co** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1918 begonnen hat. Agentur und Kommissionsgeschäfte, Import und Export; Delsbergerallee 18.

10. Mai. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Rückversicherungs-Gesellschaft** in Basel (S. H. A. B. Nr. 95 vom 23. April 1918, Seite 658) ist Carl Vonder Mühl-Burckhardt als Mitglied des Verwaltungsrates und des leitenden Ausschusses ausgeschieden; dessen Unterschrift ist somit erloschen. An dessen Stelle ist zu einem Mitglied des Verwaltungsrates und des leitenden Ausschusses gewählt worden: Sigismund Aloih-Merian, Kaufmann, von und in Basel, welcher die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift mit einem Mitglied der Direktion oder einem Prokuristen namens der Gesellschaft führt.

10. Mai. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Transport Versicherungs-Gesellschaft** in Basel (S. H. A. B. Nr. 95 vom 23. April 1918, Seite 658) ist Carl Vonder Mühl-Burckhardt als Mitglied des Verwaltungsrates und des leitenden Ausschusses ausgeschieden; dessen Unterschrift ist somit erloschen. An dessen Stelle ist zu einem Mitglied des Verwaltungsrates und des leitenden Ausschusses gewählt worden: Sigismund Aloih-Merian, Kaufmann, von und in Basel, welcher die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift mit einem Mitglied der Direktion oder einem Prokuristen namens der Gesellschaft führt.

10. Mai. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftlicher Verein Riehen** in Riehen (S. H. A. B. Nr. 218 vom 18. September 1917, Seite 1498) ist der Aktuar, Eduard Unholz-Freiermuth ausgeschieden; dessen Unterschrift ist somit erloschen. An dessen Stelle ist zum Aktuar gewählt worden: Walter Ebner, Landwirt, von und

in Riehen, welcher für die Genossenschaft die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift, und zwar mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten führt.

10. Mai. In der Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma **Salamander Schuhgesellschaft mit beschränkter Haftung Filiale Basel**, mit dem Sitz in Stuttgart und Zweigniederlassung in Basel, sind die sämtlichen Gesellschaftsanteile im Betrage von einer Million Mark (1,000,000 Mark) laut Anzeige der Gesellschaft an die Firma «J. Sigle & Co» Schuhfabriken A. G. in Kornwestheim bei Stuttgart übergegangen.

Woll- und Baumwollmanufakturwaren. — 11. Mai. Gustav August Schäublin-Gordon, von Riehen, wohnhaft in Basel, und Paul Abt, von und in Basel, haben unter der Firma **Schäublin-Gordon & Co** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1918 begonnen hat. Gustav August Schäublin-Gordon ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Paul Abt ist Kommanditär mit der Summe von Fr. 5000 (fünftausend Franken) und führt zugleich die Prokura. Import von Woll- und Baumwollmanufakturwaren; Steingraben 81.

11. Mai. Die Firma **Herm. Haag, Spalen-Drogerie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1917, Seite 1644) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Drogerie und Sanitätsgeschäft. — 11. Mai. Inhaber der Firma **J. U. Friedrich** in Basel ist Johann Ulrich Friedrich-Spoerri, von Islikon (Thurgau), wohnhaft in Basel. Drogerie und Sanitätsgeschäft (Spalen-Drogerie); Allschwilerstrasse 24.

**Basel-Land — Bäle-Campagne — Basilea-Campagna**

Textil- und chemische Industrie. — 1918. 11. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft **Westrum & Co.** in Pratteln (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. Mai 1917, Seite 850, Nr. 260 vom 6. November 1917, Seite 1755, und Nr. 276 vom 24. November 1917, Seite 1851) sind die Kommanditäre Albert Hofmann, in Zürich, mit Kommanditbetrag von Fr. 1000, Emil Fenner-Ryffel, in Zürich, mit Kommanditbetrag von Fr. 3000, Erhard Gredig, in Davos, mit Kommanditbetrag von Fr. 1000, und Fritz Nabholz, in Kilchberg bei Zürich, mit Kommanditbetrag von Fr. 15,000, ausgetreten und ist damit deren Kommanditbeteiligung erloschen. Als neue Kommanditäre sind eingetreten: Carl Fischer, von Basel, in Buochs (Unterwalden), mit dem Betrage von Fr. 70,000, und Jakob Degen, von Oberwil (Baselstadt), in Binningen, mit dem Betrage von Fr. 15,000. Der Kommanditär Charles Mieg in Basel hat seine Kommanditeinlage von Fr. 10,000 auf Fr. 35,000, der Kommanditär Franz Kienast in Zürich die seinige von Fr. 10,000 auf Fr. 40,000 erhöht. Das Kommanditkapital der Gesellschaft beträgt danach zusammen Fr. 160,000. Die Firma erteilt Einzelprokura an den Kommanditär Jakob Degen, von Oberwil, in Binningen.

Eisenhandlung. — 11. Mai. Die Firma **August Holinger**, Eisenhandlung, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 319 vom 30. Dezember 1915, Seite 1336) erteilt Prokura an Fritz Weibel, von Lausen, in Liestal.

11. Mai. Die Genossenschaft **Elektra Füllinsdorf-Nieder-Schönthal** in Füllinsdorf (S. H. A. B. Nr. 111 vom 14. Mai 1917, Seite 779) hat in ihrer Generalversammlung vom 26. März 1918 an Stelle des zurückgetretenen bisherigen Kassiers als solchen gewählt: Emil Hartmann-Peyer, Kaufmann, von Villnachern, in Füllinsdorf, bisher Aktuar, und an Stelle des letztern als Aktuar: Christian Häring-Buser, Buchhalter, von Arisdorf, in Niederschönthal. Der Präsident oder der Vizepräsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Die bisherige Unterschrift von Emil Hartmann-Peyer ist erloschen.

11. Mai. Der Verein unter dem Namen **Feldschützengesellschaft Waldenburg** in Waldenburg (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1916, Seite 288) hat in seiner Jahresversammlung vom 13. Januar 1918 als Kassier gewählt: Erwin Flückiger, Mechaniker, von Rohrbachgraben, in Waldenburg. Der Kassier ist befugt, kollektiv mit dem Präsidenten und dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein zu führen.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

Werkstätte für Präzisionsmechanik. — 1918. 11. Mai. Die von der Firma **J. Manz**, Werkstätte für Präzisionsmechanik, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1917, Seite 1007), an Gottfried Brutsch erteilte Einzelprokura ist erloschen.

**Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.**

Vegetabilien, Drogen, Kolonialwaren, Bücherverlag, Speiserestaurant. — 1918. 11. Mai. Die Firma **J. Gyr-Niederer** in Gais (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1917, Seite 1484) verzeichnet nun als Natur des Geschäftes: Handel mit Vegetabilien, Drogen, Kolonialwaren, Bücherverlag und Speiserestaurant, und als Geschäftslokal: Zum «Rhän» Nr. 59.

Holzhandel, Sägerei und Hobelwerk. — 11. Mai. Die Firma **J. Ulrich Stüdtli** in Egg-Flawil (eingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen am 13. Juni 1887 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 64 vom 25. Juni 1887, Seite 504) hat am 1. Oktober 1910 in Herisau unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der letzteren ist nur der Firmainhaber, Johann Ulrich Stüdtli, von und in Flawil, befugt, Holzhandel, Sägerei und Hobelwerk. Geschäftslokal in Herisau: Schachen-Sangen Nr. 1350 B.

Mechanische Näherei und Lorrainestickerei. — 11. Mai. Inhaberin der Firma **Frau Straub** in Herisau ist Frau Anna Straub, von Neukirch-Egnach, in Herisau. Mechanische Näherei und Lorrainestickerei. Thorackerstrasse Nr. 130.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallu**

Internationale Transporte, Schiffsagenturen, Zollauskünfte, usw. — 1918. 13. Mai. Inhaber der Firma **Christian Hausmann** in St. Gallen ist Christian Hausmann, von und in St. Gallen. Internationale Transporte, Schiffsagenturen, Zollauskünfte, Kommission. Tannenstrasse 8.

Landesprodukte. — 13. Mai. Der Inhaber der Firma **Emil Neuhauser**, Landesprodukte, mit bisherigem Domizil in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1917, Seite 1756), hat dasselbe sowie seinen persönlichen Wohnsitz nach Rheineck verlegt.

Holzriemenscheibenfabrik. — 13. Mai. Die Firma **Friedr. Greuter**, Holzdrechlerei und Hobelwerk, in Flawil (S. H. A. B. Nr. 228 vom 31. Mai 1905, Seite 910), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Greuter & Lüber» übernommen.

Alfred Greuter, von Oberhofen (Thurgau), und Ernst Lüber, von Lütisburg, beide in Flawil, haben unter der Firma **Greuter & Lüber** in Flawil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1918 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Friedr. Greuter» übernimmt. Holzriemenscheibenfabrik. Die Firma erteilt Einzelprokura an Elsa Lüber-Greuter, von Lütisburg, in Flawil.

Kolonialwaren und Südrüchte. — 13. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Werner & Funk**, Obst und Südrüchte und

Kolonialwaren en gros und en détail, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1918, Seite 315), ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Henri Funk» übernommen.

Inhaber der Firma **Henri Funk** in St. Gallen ist **Henrich Funk**, von und in St. Gallen; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Kolonialwaren und Südfrüchte, Delikatessen, Gemüse en gros und en détail. Oberstrasse 36.

13. Mai. **Landwirtschaftlicher Verein Buchs**, Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 115 vom 19. Mai 1917, Seite 808/809). An Stelle der ausgestreuten Vorstandsmitglieder **Johann Georg Rohrer**, Geschäftsführer, und **Gallus Rohrer** wurden neu in den Vorstand gewählt: **Andreas Rohrer**, von und in Buchs, Geschäftsführer der Genossenschaft, und **Hans Rohrer**, Camionneur, von und in Buchs.

13. Mai. **Verein des Altersheim für alleinstehende Frauen im Felde**, Verein mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 298 vom 25. November 1910, Seite 2014). Die Hauptversammlung vom 25. Februar 1918 hat eine Aenderung des Vereinszweckes beschlossen, in dem Sinne, dass derselbe auch alleinstehenden Männern, die den grösseren Teil ihres Lebens in der Stadt St. Gallen zugebracht haben und dadurch ihrer Heimat entfremdet sind, ein Heim für ihren Lebensabend bietet. Alle in den Vereinsstatuten für das Frauenaltersheim enthaltenen Bestimmungen (Statuten vom 25. Oktober 1910) sollen auch für das Männeraltersheim sinntsprechende Anwendung finden. Die Verwaltungsorgane (Verein und Kommission) sind für die beiden Vereine die gleichen; der Fonds für das Männeraltersheim und dieses selbst soll jedoch separat verwaltet werden. Der Name des Vereins bleibt gleich wie bisher. An Stelle von **Adolf Hugentobler**, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Kassier gewählt: **Walter Scheitlin-Giezendanner**, Kaufmann, von und in St. Gallen.

13. Mai. **Verein Schweizer Eisenbahn-Angestellter, Kreisverein Rorschach**, Genossenschaft mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 193 vom 13. Februar 1917, Seite 247/248). An Stelle von **Gottfried Brunner** wurde als neues Vorstandsmittelglied und zugleich Vizepräsident gewählt: **Albert Brüngger**, Bahnbeamter, von Hegnau (Zürich), in Rorschach.

13. Mai. Der **Verein schweizerischer Eisenbahn- & Dampfschiffangestellter, Kreisverein Buchs**, Verein mit Sitz in Buchs (S. H. A. B. Nr. 193 vom 20. August 1915, Seite 1141), hat in der Hauptversammlung vom 28. Oktober 1917 die Auflösung beschlossen und wird daher im Handelsregister gelöscht.

13. Mai. Unter der Firma **Konsumgenossenschaft im V. S. E. A. Kreis 18** besteht mit Sitz in Buchs eine Genossenschaft von unbestimmter Dauer nach Titel 27 des schweiz. O. R. Die Statuten datieren von 9. Dezember 1917. Die Genossenschaft liefert ihren Mitgliedern und weiteren Kollegen Wein, Malaga und auf Beschluss der Generalversammlung auch andere Artikel zu massigen Preisen. Genossenschaftler kann jedes Mitglied vom Verband schweiz. Eisenbahnangestellter des Kreises 18 werden. Mit dem Wegzug aus dem Rayon dieses Kreises erlischt ohne weiteres die Mitgliedschaft, ebenso durch Ableben eines Genossenschafters. Geschiedet der Austritt aus einem andern Grunde, so muss eine schriftliche Erklärung erfolgen. Ein- und Austrittsgelder oder Jahresbeiträge werden keine erhoben, dagegen hat jeder Genossenschaftler eine begrenzte Haftpflicht von Fr. 100 zu übernehmen. Die Haftpflicht erlischt zwei Jahre nach Austritt (O. R. 691). Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Ein allfällig erzielter Überschuss findet Verwendung für hilfsbedürftige Eisenbahner oder deren Hinterlassene und für gewerkschaftliche, ideale, bildende oder gemeinnützige Zwecke; jedoch in den ersten 5, bzw. 8 Jahren (solange vom Eisenbahnerfonds Buchs Kredit beansprucht wird) nur bis höchstens 10 %, nachher bis zur Erreichung eines Vermögens von Fr. 25,000 höchstens 20 %. Der einmal erreichte Vermögenswert von Fr. 25,000 oder wenn die Garantiesumme der Genossenschaftler diesen übersteigt, letzterer Betrag, darf dem Geschäftsverkehr nicht mehr entzogen werden. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Genossenschaftspräsident, die Betriebskommission und die Geschäftsprüfungskommission. Die Betriebskommission setzt sich zusammen aus einem Geschäftsführer, zwei Buchhaltern, einem Kassier und einem Fakturensteller. Der Präsident führt mit dem Geschäftsführer oder einem andern Mitglied der Betriebskommission die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist zurzeit **Mathias Müttnener**, Einnehmer S. B. B., von Buchs. Die Betriebskommission besteht aus: **Gebhard Steingruber**, Buchhalter im Lagerhaus S. B. B., von Altstätten, Geschäftsführer; **Burkhard Tischhauser**, Gehilfe im Lagerhaus von Grabs, I. Buchhalter; **August Ebnetter**, Stationsgehilfe, von Häggenschwil, II. Buchhalter; **Jakob Rhyner**, Zolldéklarant, von Buchs, Kassier, und **Jacob Hagmann**, Telegraphist, von Sevelen, Fakturensteller; sämtliche wohnhaft in Buchs.

13. Mai. Unter dem Namen **Eisenbahner-Fond Buchs** besteht mit Sitz in Buchs eine Stiftung nach Art. 80 Z. G. B. Die Stiftung bezweckt, hilfsbedürftige Eisenbahner und deren Hinterlassene zu unterstützen sowie ideale, bildende und gemeinnützige Zwecke im Rayon des Vereins schweizerischer Eisenbahn-Angestellter, Kreis Buchs und darüber hinaus zu unterstützen. Die Stiftung ist am 15. April 1918 errichtet worden. Die Stiftung wird verwaltet von einer aus dem Verwalter und zwei weiteren Mitgliedern bestehenden Kommission (Fonds-Verwaltung). Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Fondsverwalter mit einem Mitglied der Fondsverwaltungskommission oder die beiden andern Mitglieder kollektiv. Die Fondsverwaltungskommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: **Ulrich Boxberger**, Lagerhausverwalter S. B. B., von Bürglen, Fondsverwalter; **Raimund Gemperle**, Souchef, von Flawil, und **Johann Inhelder**, Gehilfe, von Sennwald; alle in Buchs.

#### Aargau — Argovie — Argovi.

##### Bezirk Laufenburg

1918. 13. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse der Arbeiter des Dachziegelwerkes Frick** in Frick (S. H. A. B. 1916, Seite 1782) hat an Stelle von **Heinrich Roth** zum Vizepräsidenten, **Aktuar** und **Kassier** gewählt: **Robert Läuber**, Kaufmann, von und in Frick, und an Stelle des letztern zum Stellvertreter des **Aktuars** und **Kassiers**: **Gustav Krüger**, Kaufmann, von St. Gallen, in Frick.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Bellinzona

Vini. — 1918. 10 maggio. La ditta **Lazzarini Luigi**, in Bellinzona, deposito di vini e vendita (F. u. s. di c. 28 giugno 1901, n° 234, pag. 933), viene cancellata ad istanza degli eredi, in seguito al decesso del titolare.

Vini all'ingrosso ed al minuto. — 10 maggio. Titolare della ditta **Lazzarini Italo**, in Bellinzona, è **Italo Lazzarini**, fu **Luigi**, di ed in Bellinzona; commercio: vendita di vini all'ingrosso ed al minuto.

##### Ufficio di Locarno

Esecuzione dei lavori d'una strada. — 13 maggio. **Pietro Eide**, **Giuseppe Pedroni**, **Giovanni Domenighetti**, di **Rodolfo**, **Pietro Pedroni**, **Celeste Domenighetti**, **Giuseppe Bertolli**, **Camillo Bertolli**, **Raffaello Domenighetti**, **Domenico Martini**, **Pietro Domenighetti**, **Giacomo Domenighetti**, **Pietro Vanolli**, **Giovanni Vanolli**, **Marco Bertolli**, **Carlo Domenighetti**, **Pietro Rossi**, **Vittorio Domenighetti**, **Gaspere Vanolli**, **Giovanni Domenighetti**

fù **Antonio**, **Giulio Martini** e **Luigi Berti**, tutti da e domiciliati ad **Indemini**, hanno costituito, a datore dal 11 maggio 1918, una società in nome collettivo sotto la ragione sociale **Eide Pietro e C.**, con sede ad **Indemini**. Solamente il socio **Pietro Eide** ha diritto di firmare per la società. Genere di commercio: Effettuare l'esecuzione dei lavori del V. tronco della strada di **Indemini**.

##### Ufficio di Lugano

Oreficeria, orologeria ed ottica. — 11 maggio. La ditta **De Giorgi-Amsler**, in Lugano, orreficeria, orologeria ed ottica (F. u. s. di c. 5 aprile 1888), viene cancellata per cessione d'azienda alla ditta «Il figlio F. di De Giorgi-Amsler» in Lugano, la quale ne assume attivo e passivo.

Titolare della ditta **Il Figlio F. di De Giorgi-Amsler**, in Lugano, è **Francesco De Giorgi** di **Giuseppe**, di **Locarno**, domiciliato in Lugano. Oreficeria, orologeria ed ottica. La ditta assume attivo e passivo della cancellata «De Giorgi-Amsler».

##### Ufficio di Mendrisio

Lavori in cemento e costruzioni. — 10 maggio. Il titolare della ditta **Caldelari Fedele**, lavori in cemento e costruzioni in Ligornetto (F. u. s. di c. del 9 ottobre 1907, n° 251, pag. 1747), conferisce procura al di lui figlio **Carlo Caldelari**, capomastro, da e in Ligornetto.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Avenches

Epicerie, charcuterie, farines, tabacs et mercerie. — 1918. 8 mai. **Dame Elise Martin**, veuve, négociante, à **Donatyre-Avenches** (F. o. s. d. u. c. 1883, page 658, et 1896, page 708), déclare avoir remis le commerce à ses filles. La raison **Elise Martin Veuve**, à **Donatyre**, est radiée.

Les filles **Elise** et **Adèle**, filles de feu **Samuel Martin**, d'**Avenches**, domiciliées à **Donatyre-Avenches**, pour reprendre le commerce de leur mère, ont constitué à **Donatyre-Avenches**, sous la raison **Soeurs Martin**, une société en nom collectif ayant commencé le 1<sup>er</sup> mai 1918. Epicerie, charcuterie, farines, tabacs et mercerie.

##### Bureau de Grandson

Fabrique de limes. — 18 avril. La société anonyme **Harmonia S. A.**, fabrique de limes, à l'**Aubersonrière Ste-Croix**, a, dans son assemblée générale ordinaire du 4 mars 1918, révisé partiellement ses statuts et apporté par là, les modifications suivantes aux faits publiés dans la F. o. s. d. u. c. du 22 juillet 1905, n° 304, page 1215, du 11 octobre 1907, n° 253, page 1763, et du 29 mai 1916, n° 125, page 850. Le capital social est fixé à fr. 120,000, divisé en 141 actions nominatives anciennes, et 259 actions nouvelles, au porteur, de fr. 300 chacune. Sur ce capital, 261 actions représentant un capital de fr. 78,300 sont émises et entièrement libérées. Le solde de 139 actions nouvelles, sera émis par le conseil d'administration, en bloc, ou par série de 50 actions, au moins, au fur et à mesure des besoins de la société. Les autres faits publiés antérieurement n'ont pas subi de modifications.

##### Bureau de Lausanne

30 mars. Sous la raison sociale «**La Charrue**», société coopérative de production agricole, il est créé une société coopérative qui a son siège à **Lausanne** et pour but de contribuer pendant la guerre et la période de rétablissement qui la suivra à l'amélioration et à l'intensification du ravitaillement national, notamment par la production de plantes alimentaires, céréales, pommes de terre, légumes, etc. A cet effet, elle pourra acheter, louer des terres pour les améliorer et les cultiver ou faire cultiver. Elle peut aussi par divers moyens, tels que louage de machines, fournitures ou avances d'engrais ou de semences, facilités de main-d'oeuvre ou d'attelages aider ou collaborer à l'exploitation d'autres terres pour les tiers. Les statuts de la société portent la date du 9 mars 1918. La durée est illimitée. Peuvent être membres de la société: La Confédération, les cantons, communes, associations agricoles ou autres sociétés ayant leur siège en Suisse et les particuliers d'origine suisse, sous réserve de l'article 7, dernier alinéa. Pour être admis comme membre, il faut en faire la demande écrite au comité, conformément aux statuts. Le conseil d'administration statue sur les demandes d'admission. Il peut subordonner cette admission à diverses conditions relatives, notamment aux surfaces à livrer à la culture. La qualité de sociétaire se perd: par démission, donnée au moins quatre mois à l'avance, pour la fin d'une année courante; par la mort ou par dissolution d'une société ou autre personne juridique. Le sociétaire sortant reçoit, après clôture des comptes, une part de l'avoir social proportionnellement au montant souscrit par lui. Art. 7. Tout sociétaire est tenu de souscrire au moins une part sociale de deux cents francs et d'en acquitter le montant au moment de son admission. Chaque part sociale donne droit à une voix. Le total des parts souscrites forme le capital de la société. Le capital social doit, dans la proportion des trois cinquièmes provenir d'administrations, de sociétés ou de particuliers ayant leur siège ou leur domicile dans le Canton de Vaud. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle pour les engagements de la société, ces engagements étant uniquement garantis par les biens de la société. Les organes de la société sont les suivants: L'assemblée générale, le conseil d'administration, le comité exécutif et le contrôle. Le conseil d'administration se compose de sept à quinze membres. Il est élu pour trois ans et rééligible à l'expiration de cette période. Le conseil d'administration désigne dans son sein un comité exécutif de quatre à cinq membres qui est chargé de la direction effective des affaires sociales. Il est en fonctions pour trois ans comme le conseil. Le comité exécutif représente la société vis-à-vis des tiers et liquide tout objet qui n'est pas expressément réservé à la compétence du conseil d'administration et à l'assemblée générale. Le comité peut déléguer tout ou partie de ses attributions à l'un ou l'autre de ses membres ou à un ou plusieurs directeurs ou chefs d'exploitation. La signature sociale appartient à l'administrateur-délégué signant individuellement ou à deux membres du comité exécutif signant à deux collectivement. Les comptes sont bouclés chaque année pour la fin de l'année commerciale. Les dispositions du C. O. art. 656 font règle pour l'établissement du bilan. Sur le bénéfice net, il sera prélevé un montant permettant de servir l'intérêt jusqu'au 6 % aux parts sociales. L'excédent sera réparti comme suit: 5 % aux parts sociales, 5 % au comité exécutif, directeurs ou chefs d'exploitation, à titre de participation aux bénéfices; 10 % seront en outre mis à la disposition de ce comité pour être réparti aux chefs de chantiers, contre-maitres, employés et ouvriers étabes de l'entreprise; sur le solde restant, après ces prélèvements, il sera bonifié aux propriétaires du sol affermé (communes, particuliers, etc.) une participation fixée par le comité exécutif et ayant pour base pour chaque propriétaire le nombre d'hectares mis en culture par «La Charrue». Cette participation ne pourra toutefois pas dépasser la moitié du prix de location par hectare mis en culture. L'excédent des bénéfices sera versé au fonds de réserve ou appliqué à l'extension du champ d'activité de la société. Lors de la réalisation des produits du sol, les sociétaires ont,

dans la limite de leurs propres besoins et à des prix normaux, un droit de préférence sur les tiers acquéreurs. En cas de difficulté dans l'exercice de ce droit, le comité exécutif tranche sans recours. Les membres du conseil d'administration sont au nombre de 11. Ce sont: Gustave Martinet, directeur de la Station fédérale d'essais, de Vuitteboeu, à Lausanne; Fernand Poudret, directeur de la Société de cultures maraichères de Châtres, de et à Lausanne; Paul Rosset, architecte, directeur des finances de la commune de Lausanne, de Cerniaz, à Lausanne; Jules Marmillod, fonctionnaire aux douanes, d'Oron-la-Ville et Rossinières, à Chailly sur Lausanne; Dr Leo Muller, chef du service agricole de l'Union Suisse des Sociétés de consommation, de Rain (Lucerne), à Bâle; Edouard Diserens, chef du service des Améliorations foncières, de Savigny, à Lausanne; François Fiaux, notaire, de Lausanne, y domicilié; Paul Pittet, député et propriétaire, de Pampigny, à Moiry; Ferdinand Marenz, syndic et propriétaire, de Method, y domicilié; Edouard Lamberg, syndic et propriétaire, de Valleyres sous Ranccs, à Valleyres; Auguste Bron, préfet du district d'Yverdon, de Lutry et Epesses, à Yverdon. Les membres du comité exécutif sont: Gustave Martinet, président; Fernand Poudret, Paul Rosset, Edouard Diserens et François Fiaux. Fernand Poudret a été désigné administrateur-délégué. Bureaux de la société: Avenue du Léman 32, bureau Fernand Poudret, à Lausanne.

**Plumes et fourrures.** — 10 mai. Le chef de la maison Clément Hassan, à Lausanne, est Clément Hassan, de Tripoli (Tripolitaine), domicilié à Lausanne. Plumes et fourrures en gros; Rue de Bourg 33.

**Vins.** — 11 mai. Le chef de la maison R. Meyrat, à Lausanne, est Louis-Roger Meyrat, de Neuchâtel, domicilié à Lausanne. Importation de vins; Place Bel-Air 2.

11 mai. Sous la dénomination **Oeuvre de secours aux prisonniers de guerre**, rattachée à l'Agence des prisonniers de guerre de la Croix-Rouge Française, il est fondé une association régie par les articles 60 et suivants du C. C. S. Le siège de l'association est à Lausanne. L'association a pour but de venir en aide aux prisonniers de guerre par des secours de tous genres. L'association peut en tout temps recevoir de nouveaux membres. Les demandes d'admission doivent être adressées à la direction. Ne peuvent être reçus membres de l'association que les personnes admises à l'unanimité par la direction et le conseil de surveillance. L'exclusion d'un membre peut toujours être prononcée par la direction et le conseil de surveillance réunis sans indication du motif. La sortie des sociétaires est réglée par l'article 70, alinéa 2, du C. C. S. Les membres de l'association ne paient aucune cotisation. Les engagements de l'association ne sont garantis que par ce qu'elle possède. Toute responsabilité principale ou subsidiaire des membres de la société, à raison des engagements de l'association est formellement exclue. Les ressources de l'association sont constituées par des dons volontaires, par des subventions que lui alloue le Gouvernement français et par les versements des personnes qui chargent l'Oeuvre d'expédier des secours aux prisonniers de guerre. L'association est dirigée par un directeur général assisté d'un secrétaire et d'un trésorier. Ces trois membres forment la direction. Le directeur et le trésorier possèdent seuls la signature sociale. Ils peuvent signer individuellement. Le directeur de l'association est le colonel en retraite: Henri Luthard, d'Arras (Pas-de-Calais, France), et le trésorier: Charles Tétaz, de Chamblon (Vaud), ancien directeur de fabrique, les deux à Lausanne. Bureau de la société: Rue du Lion d'Or 3, à Lausanne. Les statuts portent la date du 30 avril 1918.

#### Bureau de Morges

**Café.** — 10 mai. La raison Emile Rochat, à Morges, exploitation du Café de la Banque (F. o. s. du c. du 7 juillet 1908, n° 171, page 1227), est radiée ensuite du décès du titulaire.

**Café.** — 10 mai. Le chef de la maison Berthe Rochat, à Morges, est Berthe-Marie-Louise née Demont, veuve de Charles-Emile Rochat, de l'Abbaye, du Lieu et de Colombier-sur-Morges, domiciliée à Morges. Exploitation du Café de la Banque; Rue des Charpentiers 18 et Rue Centrale 20.

#### Bureau de Nyon

**Aubergiste.** — 11 mai. La raison V<sup>o</sup> Alfred Dill, à Vich, exploitation de l'auberge communale (F. o. s. du c. du 21 novembre 1914, page 1776), est radiée d'office ensuite de faillite de la titulaire.

#### Bureau du Sentier

11 mai. Dans son assemblée du 23 février 1918, la Société de laiterie de l'Orient, société coopérative dont le siège est à l'Orient (F. o. s. du c. du 31 juillet 1911, n° 189), a renouvelé comme suit son comité: Président: Eugène Capt-Reymond, horloger; secrétaire: Charles Capt, agriculteur, les deux du Chenit et domiciliés à l'Orient.

11 mai. Dans son assemblée générale du 20 avril 1918, la Société de secours mutuels de la fabrique d'horlogerie Lecoutre & Cie, S. A., au Sentier, société coopérative dont le siège est au Sentier (F. o. s. du c. du 15 avril 1915, n° 86), a renouvelé son comité comme suit: Président: Marcel Aubert, horloger, du Chenit, au Sentier; vice-président: Louis Margot, horloger, de l'Auberson, au Sentier; secrétaire: Emile Capt, horloger, du Chenit, au Solliat; caissier: Charles Vallon, horloger, de Cully, domicilié à l'Orient.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de La Chaux-de-Fonds

**Décolletagcs.** — 1918. 11 mai. Le chef de la maison Paul Jacot, Fabrique Précis, à La Chaux-de-Fonds, est Paul Jacot, du Locle, de La Chaux-de-Fonds et de la Ferrière, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Atelier de décolletages; Bureaux: Rue Daniel Jeanrichard 39. Cette maison a été fondée le 6 mars 1918.

##### Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

**Scierie et commerce de bois.** — 8 mai. La maison Schaer, à St-Sulpice (F. o. s. du c. du 29 janvier 1904, page 134), apporte à son inscription les modifications suivantes. La raison de commerce sera désormais Nicolas Schaer, de Gondiswil (Berne), domicilié à Buttes, le genre de commerce: scierie et commerce de bois, et le siège de la raison à Buttes. Bureaux à Buttes.

#### Genève — Genève — Ginevra

1918. 8 mai. Aux termes d'actes reçu par M<sup>e</sup> Adrien Jeandin, notaire, à Genève, le 7 mai 1918, il a été constitué, sous la raison de: **Société Immobilière La Gentiane**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente de tous immeubles dans le Canton de Genève. Le siège de la société est à Genève, Quai du Mont Blanc n° 43. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de trente-huit mille francs (fr. 38,000), divisé en 38 actions de 1000 francs chacune, au porteur. Toutes les publications de la société auront lieu par voie d'insertion dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société

est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté et la société est engagée vis-à-vis des tiers par la majorité des membres du dit conseil d'administration ou par l'un d'eux spécialement délégué et porteur d'un extrait de registre certifié par le président et le secrétaire. Le conseil d'administration est composé de Louis Bourgeois, négociant, de Ballaigues (Vaud), demeurant à Yverdon.

8 mai. Aux termes d'actes reçus par M<sup>e</sup> Adrien Jeandin, notaire, à Genève, le 7 mai 1918, il a été constitué, sous la raison de: **Société Immobilière La Sauge**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la construction, la location et la vente de tous immeubles dans le Canton de Genève. Le siège de la société est à Genève, Quai du Mont Blanc n° 43. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de vingt-deux mille francs (fr. 22,000), divisé en 44 actions de 500 francs chacune, au porteur. Toutes les publications de la société auront lieu par voie d'insertion dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté et la société est engagée vis-à-vis des tiers par la majorité des membres du dit conseil d'administration ou par l'un d'eux spécialement délégué et porteur d'un extrait de registre certifié par le président et le secrétaire. Le conseil d'administration est composé de Hermann Hinderer, négociant, de Grandson (Vaud), demeurant à Yverdon (Vaud).

**Représentation, importation, consignation.** — 11 mai. Le chef de la maison E. Bally, à Plainpalais, est Emile-Georges-Louis Bally, de Genève, domicilié à Plainpalais. Représentation, importation, consignation; 5, Rue Bergalonne.

**Importation et exportation (perles et pierres fines).** — 11 mai. Le chef de la maison N. Nehama, aux Eaux-Vives, est Nissim Nehama, de nationalité grecque, domicilié aux Eaux-Vives. Importation et exportation (perles et pierres fines); 4, Avenue du 1<sup>er</sup> Juin.

**Bijouterie.** — 11 mai. La raison Ch. Ehrat fils, fabrication de bijouterie, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 5 février 1918; page 196), est radiée ensuite de remise d'exploitation. La procuration conférée à Auguste Ehrat est éteinte.

11 mai **«Industria»**, société anonyme genevoise. **Affaires Industrielles et Commerciales**, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 15 février 1917, page 263). Georges Perret, ingénieur, de La Chaux-de-Fonds et La Sagne (Neuchâtel), domicilié à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement de John Gignoux, démissionnaire, lequel est radié.

11 mai. **Manufacture de Blouses Mardel S. A.**, ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 16 décembre 1915; page 1689). Les administrateurs Moritz Kurz, décédé, et Martin Kurz, démissionnaire, sont radiés.

**Représentation commerciale.** — 11 mai. La maison Albert Raymond, représentation commerciale, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 12 mars 1918, page 396), confère procuration à Léon-R. Arié, de nationalité bulgare, domicilié aux Eaux-Vives.

**Constructions mécaniques.** — 11 mai. Le chef de la maison H. Mercier, Ing., à Carouge, est Louis-Henri Mercier, de Genève, domicilié à Carouge. Exploitation d'un atelier de constructions mécaniques; Avenue Lachenal (Promenades de Carouge). La maison a repris l'actif et le passif de «H. Mercier et Cie», à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 14 décembre 1915, page 1676).

**Fournitures industrielles et outillages.** — 13 mai. Le chef de la maison Paul-Ch. Meyer, à Plainpalais, est Paul-Charles-Henri Meyer, de nationalité allemande, domicilié à Plainpalais. Commerce de fournitures industrielles et outillages, 18, Avenue du Mail.

**Papeterie et quincaillerie en gros.** — 13 mai. Frédéric Hirschi, de Genève, y domicilié, et Louis-Adrien Juge, de Carouge, domicilié à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale: **Hirschi et Juge**, une société en nom collectif qui commencera le 15 mai 1918, et reprendra, dès cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de «Hirschi et Christinet», à Genève (F. o. s. du c. du 9 avril 1914, page 611). Commerce de papeterie et quincaillerie en gros. 6, Rue de la Tour Maitresse.

**Tabacs et cigares en gros et détail.** — 13 mai. Ensuite du mariage de l'associée Hélène-Françoise-Marie Pellissier, actuellement femme séparée de biens d'avec Albert Simonet, de Villarepos (Fribourg) et de Meyrin (Genève), la société en nom collectif **H. Pellissier et Cie**, commerce de tabacs et cigares gros et détail, à Genève (F. o. s. du c. du 25 avril 1913, page 760), modifie sa raison sociale qui devient: **Simonet et Châtelain**, ancienne maison Pellissier.

**Mécanique de précision.** — 13 mai. Le chef de la maison A. Kustner, aux Acacias (Carouge), est Albert Kustner, de Plainpalais, domicilié à Carouge. Exploitation d'un atelier de mécanique de précision. 31, Rue de Lancy.

**Lingerie.** — 13 mai. Le chef de la maison M. Steulet, à Genève, est Madame Marie-Elise Steulet, divorcée de Hermann Hütterli, originaire de Salenstein (Thurgovie), domiciliée à Genève. Lingerie. 39, Quai du Mont Blanc.

13 mai. La **Genevoise, Compagnie d'assurances sur la vie**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 11 janvier 1918, page 55). Eugène Balland, industriel, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex, a été nommé membre du conseil d'administration. L'administrateur Jean-Jacques Gardiol, décédé, est radié.

**Denrées coloniales en gros.** — 1917. 17 juillet. La société en nom collectif **Binder et Mottet**, commerce de denrées coloniales en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 4 juillet 1906, page 1142/43), est dissoute à partir du 1<sup>er</sup> juillet 1917. Son actif et son passif étant repris par la maison «L. Mottet», à Genève (F. o. s. du c. du 21 juillet 1917, page 1187), cette société est radiée.

### Rechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna  
Bureau Laupen

1918. 14. Mai. Die Ehegatten Johann Reinhard, Johanna, von Lützel-flüh, und Emma geb. Thomet, beide in Thörishaus, haben durch Ehevertrag vom 28. März 1918 Gütertrennung vereinbart; die Ehegatten standen bis jetzt unter dem altherkömmlichen Güterrecht. Der Ehemann ist Inhaber der Firma «Joh. Reinhard», Wirtschaft zum Hirschen in Thörishaus.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

A. & R. WIEDEMAR, BERN
Spezialfabrik für Kassen- und Tresor-Bau

Bestbewährte Systeme, moderne Einrichtungen
Gegr. 1862 — Goldene Medaille S. L. A. B. 1914 — Gegr. 1862

431.

Nouvelle Société Anonyme
des
Automobiles Martini
ST-BLAISE

Remboursement de parts bénéficiaires

Les parts bénéficiaires, dont les numéros suivent, sorties au troisième tirage au sort, sont remboursables à partir de ce jour, au siège social, à St. Blaise, à raison de fr. 12.50 par part.

Table with 10 columns of numbers representing share numbers for reimbursement. Includes a footer: St-Blaise, 13 mai 1918, 1508 N) 13141.

Le conseil d'administration.

Hôtel Bellevue au Lac Zürich
Gesellschafts - Räume
zur Abhaltung von Banketten, Versammlungen, Sitzungen usw.

Bimstein - Pulver
garantiert naturrein, in grösseren Posten zu verkaufen
Anfragen unter Chiffre U 2798 Q an Publicitas A. G. Basel. 1294!

Wellpappfabrik
„Wella“ Hüsten
Baselland
Rollen & Tafeln
Cartonagen & Zuschnitte
in allen Grössen 17 (12 Q)

Junger Kaufmann
der deutschen, französischen und italienischen Sprache vollkommen mächtig, geübter Stenodaktylograph, bilanzsicher, sucht sich mit
Fr. 30,000
in grösserem Fabrikations- oder Handelshaus aktiv zu beteiligen.

TREIBRIEMENWACHS
(Adhäsionsfett), in Stangen und flüssig, liefert als Spezialität en gros (601 Q) 1288.
Chem. techn. Fabrik, G. Zimmerli, Aarburg
Nur noch Vorrat ca. 500 Kartons (O. F. c 7233 Z)

schönes Kohlenpapier, violett
(Pauspapier für Schreibmaschinen) 1322.
Kartou mit 100 Blatt Folio Fr. 12.50
bei Abnahme von 10 Kartons Fr. 11.-
» » » 50 » » 10.-
» » » 100 » » 9.50
Versand unter Nachnahme

W. Blumenthal, Zürich, Lintheschergasse 13
TOBINOL
Die beste Bodenswache aus Bienenwachs flüchtig u. feuer.
Dreidiplom Landesausstellung BERG 1914
JUDR. STAUBENMANN ZÜRICHEN

Prima Hartholz-Meilerkohlen (Charbons de bois)
liefert beständig bei Bezügen von 1000-10,000 kg zu den günstigsten Tagespreisen, gegen Barzahlung, 1073 E. Rediger-Baumgartner, Kählerprodukte, Gruncheu.
Ausland!
Junger Kaufmann
21jährig, in fester Anstellung als
Buchhalter - Kassier
mit dem Lohnzahlungen sowie allen übrigen Bureauarbeiten vertraut, sucht Stelle ins Ausland.
Offerten unter H A B 1305 an Publicitas A.-G., Bern.
CAPITALISTES
Négociant désirant reprendre ancienne et importante maison de gros de la Suisse romande, importation et exportation, cherche fr. 30 à 50,000 pour donner extension. Affaire sérieuse.
Offres a. Casa Rhone 2877, Genève. 1321!
Amerik. Buchführ. lehrtr. grdl. d. d. Unterrichtsbr. lehr. gar. Verl. Sie Gratspr. H. Frisch, Birechepre, Zürich. B15

# Spinnereien & Zwirnerei Niedertöss A. G. in Winterthur

**Einladung zur V. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**  
Samstag, den 25. Mai 1918, nachmittags 1 Uhr  
im Hotel Löwen in Winterthur

**TRAKTANDEN:**

1. Jahresbericht, Rechnungsablage, Bericht der Kontrollstelle, Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Diverses.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung pro 1917/18 und der Revisionsbericht liegen in unsern Bureaus in Niedertöss vom 16. Mai an zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Zutrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 23. dies bezogen werden; bei der Schweiz. Bankgesellschaft, Winterthur, und den Spinnereien & Zwirnerei Niedertöss A.-G., Winterthur. 1333

Winterthur, den 13. Mai 1918.

**Der Verwaltungsrat.**

## Société Immobilière des Vieux-Quartiers

Messieurs les actionnaires sont convoqués en  
**assemblée générale ordinaire**

pour le **mercredi 29 mai 1918, à 10 heures**, chez **MM. F. Barrelet & Cie**, 4, Boulevard du Théâtre, à **Genève**.

**ORDRE DU JOUR:**

- 1° Rapports du conseil d'administration et du vérificateur des comptes.
  - 2° Votation sur ces deux rapports.
  - 3° Nomination du vérificateur des comptes et de son suppléant pour l'exercice 1918/1919.
  - 4° Propositions individuelles. (20853 X) 13201
- Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du vérificateur, peuvent être consultés chez **MM. F. Barrelet & Cie**, dès le 19 mai 1918.

## Société Oophylax C<sup>o</sup>, à Lausanne

**Une assemblée générale extraordinaire**

est convoquée pour le **mardi 28 mai 1918, à 10 heures du matin**, Avenue Ruchonnet No 10.

- ORDRE DU JOUR:** Rapport du conseil.  
Nominations statutaires.  
Propositions individuelles.

(11836 L) 1298.

Dépôt des titres jusqu'au 23 mai à l'Agence Ecoffey, Petit-Chêne 36, contre reçu donnant droit à l'assemblée.

**Le conseil d'administration.**

## Commune de La Chaux-de-Fonds

### Remboursements d'Obligations en 1918

aux domiciles indiqués sur les titres et les coupons

**Le 1<sup>er</sup> juillet:** Emprunt 1880, 4 1/2 %, 24 obligations remboursables par fr. 500:  
A la Banque Commerciale de Bâle, à Bâle, les N<sup>os</sup> 33, 237, 277, 374, 383, 384, 434, 443, 484.  
A la Caisse communale, N<sup>os</sup> 502, 543, 718, 737, 780, 828, 878, 969, 1124, 1139, 1218, 1280, 1312, 1523, 1529.  
**Le 1<sup>er</sup> août:** Emprunt 1908, 4 %, 3 obligations remboursables par fr. 1000, N<sup>os</sup> 1001, 2500, 2900.  
**Le 31 août:** Emprunt 1892, 3 3/4 %, 8 obligations remboursables par fr. 1000, N<sup>os</sup> 154, 161, 344, 636, 652, 802, 1030.  
**Le 15 septembre:** Emprunt 1887, 4 %, 53 obligations remboursables par fr. 1000, N<sup>os</sup> 6, 47, 58, 78, 93, 120, 223, 239, 436, 469, 492, 496, 537, 566, 587, 647, 706, 740, 746, 798, 801, 825, 828, 850, 864, 865, 901, 938, 956, 1016, 1101, 1186, 1192, 1355, 1392, 1464, 1482, 1489, 1517, 1520, 1593, 1679, 1713, 1798, 1810, 1838, 1873, 1934, 1961, 2041, 2101, 2188, 2199.  
**Le 1<sup>er</sup> novembre:** Emprunt 1901, 4 %, 30 obligations remboursables par fr. 500, N<sup>os</sup> 20, 32, 57, 66, 95, 162, 458, 471, 566, 587, 682, 702, 725, 853, 871, 890, 953, 970, 977, 1086, 1095, 1115, 1182, 1251, 1262, 1329, 1353, 1463, 1469, 1475.  
**Le 31 décembre:** Emprunt 1885, 4 %, 25 obligations remboursables par fr. 1000, N<sup>os</sup> 8, 36, 58, 108, 135, 201, 241, 245, 289, 295, 298, 325, 332, 352, 360, 375, 404, 427, 430, 459, 485, 528, 540, 545, 583.  
**Le 31 décembre:** Emprunt 1890, 3 3/4 %, 20 obligations remboursables par fr. 1000, N<sup>os</sup> 159, 216, 328, 335, 358, 486, 509, 568, 608, 637, 719, 836, 876, 939, 959, 989, 1007, 1041, 1070, 1077.  
**Le 31 décembre:** Emprunt 1897, 3 1/2 %, 220 obligations remboursables par fr. 500, N<sup>os</sup> 45, 72, 91, 92, 107, 140, 198, 227, 282, 310, 374, 434, 454, 481, 484, 490, 492, 543, 545, 559, 571, 582, 599, 629, 648, 669, 671, 675, 680, 699, 732, 743, 744, 766, 774, 777, 796, 800, 806, 817, 818, 819, 820, 873, 884, 893, 921, 938, 978, 984, 1004, 1023, 1031, 1058, 1107, 1161, 1185, 1194, 1198, 1211, 1215, 1227, 1235, 1239, 1240, 1252, 1265, 1276, 1279, 1307, 1316, 1364, 1375, 1418, 1458, 1486, 1487, 1510, 1537, 1539, 1584, 1632, 1654, 1678, 1687, 1709, 1726, 1750, 1761, 1782, 1808, 1810, 1822, 1827, 1887, 1839, 1862, 1912, 1928, 1929, 1930, 1956, 1969, 2022, 2067, 2126, 2134, 2146, 2161, 2166, 2248, 2267, 2362, 2375, 2378, 2389, 2391, 2405, 2465, 2496, 2524, 2535, 2575, 2631, 2642, 2646, 2648, 2658, 2666, 2684, 2715, 2755, 2780, 2817, 2862, 2877, 2895, 2965, 2972, 3038, 3099, 3103, 3110, 3137, 3151, 3182, 3192, 3201, 3231, 3249, 3253, 3261, 3288, 3292, 3312, 3314, 3337, 3355, 3398, 3394, 3402, 3431, 3438, 3450, 3456, 3460, 3464, 3486, 3540, 3577, 3662, 3708, 3715, 3725, 3728, 3738, 3772, 3777, 3781, 3789, 3835, 3836, 3837, 3843, 3866, 3875, 3886, 3889, 3926, 3951, 3966, 3967, 3969, 3977, 3990, 3991, 3995, 4004, 4013, 4034, 4072, 4123, 4133, 4135, 4154, 4171, 4242, 4252, 4282, 4285, 4289, 4307, 4353, 4365, 4394, 4408, 4433, 4461, 4487, 4492.  
**Le 31 décembre:** Emprunt 1899, 4 %, 4 obligations remboursables par fr. 1000, N<sup>os</sup> 476, 479, 1580, 2248.  
**Le 31 décembre:** Emprunt 1905, 3 3/4 %, 2 obligations remboursables par fr. 1000, N<sup>os</sup> 301, 2900.

L'intérêt de tous ces titres cesse de courir dès la date indiquée pour leur remboursement. (30263 C) -1816

**La Chaux-de-Fonds**, le 3 mai 1918.

Le directeur des finances: **L. VAUCHER.**

# Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte BASEL

## Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Samstag, den 25. Mai 1918, vormittags 11 Uhr**, im Sitzungssaal des Schweizerischen Bankvereins, Aeschenvorstadt 1, in Basel stattfindenden achten ordentlichen Generalversammlung eingeladen. (2461 Q) 1170

**Tagesordnung:**

1. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr vom 1. Februar 1917 bis 31. Januar 1918.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
  - a) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz;
  - b) Entlastung der Verwaltung;
  - c) Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit **Mittwoch, den 22. Mai** beim Schweizerischen Bankverein in Basel oder Zürich oder bei der Metallbank und Metallurgischen Gesellschaft Aktien-Gesellschaft in Frankfurt am Main bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Der Bericht der Kontrollstelle, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 17. Mai an in unserem Geschäftslokal, Aeschenvorstadt 1, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Basel, den 24. April 1918.

Der 1. Vize-Präsident des Verwaltungsrates:  
**A. Simonius-Blumer.**

## Braunwaldbahngesellschaft, Linthal

**Einladung zur XIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre**  
auf **Samstag, den 1. Juni 1918, nachmittags 1/23 Uhr**  
im Hotel Alpenblick, Braunwald

**Traktanden:**

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1917.
2. Antrag der Kontrollstelle auf Dechargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.

Eintrittskarten können gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses über den Aktienbesitz bis zum 29. Mai bezogen werden im Bureau der Gesellschaft in Linthal und bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich.

Ebenso können Rechnungen und Revisorenbericht vom 25. Mai an im Bureau der Gesellschaft eingesehen werden. (728 Gl) 1323.

Linthal, den 13. Mai 1918.

**Der Verwaltungsrat.**

## Trambahn-Gesellschaft Basel-Aesch

### 11. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 1. Juni 1918, nachmittags 3 Uhr  
im Schulhause in Aesch

**TRAKTANDEN:**

1. Protokoll.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1917. Bericht der Revisoren und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Revisoren und Suppleanten.
6. Antrag von Aktionären gemäss Art. 12 der Statuten.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 16. Mai 1918 an bei der Schweizerischen Volksbank in Basel zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Der Geschäftsbericht pro 1917 kann vom 16. Mai 1918 an von den Herren Aktionären bei der Schweizerischen Volksbank in Basel sowie bei den Gemeindepräsidenten von Reinach, Aesch und Pfeffingen bezogen werden.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien unter genauer Angabe der Nummern bis spätestens den 29. Mai 1918, abends, bei der Verwaltung der Trambahngesellschaft Basel-Aesch, Thiersteinallee 53, in Basel schriftlich anzumelden, worauf dieselbe den Herren Aktionären Eintrittskarten zustellen wird. Im Zweifelsfall wird die Hinterlage der Aktien verlangt werden. (2821 Q) 1313

**Der Verwaltungsrat der T. B. A.**

## Compagnie du Chemin de fer d'Yverdon à Ste-Croix

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le **mercredi 29 mai 1918, à 11 1/4 h du matin**, au Grand Hôtel des Basses, près Ste-Croix.

**ORDRE DU JOUR:** 1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs.  
2° Approbation du bilan et des comptes au 31 décembre 1917 et décharge au conseil d'administration pour sa gestion. 3° Votation sur le résultat de l'exercice et fixation du dividende. 4° Nomination de contrôleurs. (23240 L) -1297

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont, dès aujourd'hui, à la disposition des actionnaires, au siège social à Yverdon.

Pour prendre part à l'assemblée, MM. les actionnaires doivent signer et adresser avant le 29 mai la déclaration, dont la formule est à leur disposition, au siège social, à Yverdon, à la gare de Ste-Croix et auprès de **M. Chs. A. Stouky**, secrétaire du conseil, à Lausanne. (2821 Q) 1313

Yverdon, le 11 mai 1918.

Au nom du conseil d'administration  
Le secrétaire: **Chs. A. Stouky.**



# TRANSPORTS TERRESTRES ET MARITIMES

Services d'importation

(2312 X) 12771

d'ANGLETERRE via BORDEAUX  
d'ESPAGNE via CETTE  
d'AMÉRIQUE via BORDEAUX et MARSEILLE  
d'ITALIE et en transit via GÈNES

Service spécial de LONDRES via DIEPPE  
pour marchandises non soumises au contrôle de la S. S. S.

Services d'exportation pour la France, l'Italie, l'Espagne et l'Amérique

Service spécial accéléré pour Londres et toutes les villes d'Angleterre via Dieppe par les vapeurs de la Ligne Weigel, Leygonie & Co. Départs réguliers  
Renseignements gratuits sur demande

**J. Veron, Grauer & Co.**

**Weigel, Leygonie & Co S. A.**

Genève : Vallorbe : Bellegarde : La Chaux-de-Fonds  
Téléphones : 29 71 39 1308

Bâle : Zurich  
Téléphones : 3306 3360 Hottingen

Membres du Syndicat des Maisons d'Expédition Suisses affiliées à la S. S. S.

## Elektrische Strassenbahn Zürich-Höngg

### Ordentliche Generalversammlung

Mittwoch, 22. Mai 1918, abends 7½ Uhr, im Restaurant Kempthof in Höngg

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung und Bilanz sowie des Geschäftsberichtes pro 1917 und Entlastung der Verwaltung. (2075 Z) 1308.
2. Beschlussfassung betr. Verwendung des Reingewinnes.
3. Ersatzwahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates für den zurückgetretenen Herrn a. Gemeindevorstand A. Spoerri in Thalwil.

NB. Rechnungen und Belege liegen vom 15. Mai an während der üblichen Bureaustunden in der Gemeinderatskanzlei Höngg zur Einsicht der Aktionäre.  
Dasselbe kann auch der gedruckte Geschäftsbericht gegen Ausweis über Aktienbesitz bezogen werden.

Stimmkarten werden nur am Tage der Generalversammlung im Kempthof gegen Vorweisung der Titel oder Ausweis über das Eigentumsrecht an solchen ausgestellt.  
Stellvertretung ist gemäss § 7 der Statuten gestattet.

Die Herren Aktionäre werden zu zahlreichem Besuche der Generalversammlung geziemend eingeladen.

Höngg, im Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

## CHUR-AROSA BAHN

### Einladung zur VIII. ordentlichen General-Versammlung der Aktionäre

Samstag, den 1. Juni 1918, nachmittags 2¼ Uhr, im Hotel Merkur in Arosa

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes pro 1917 und Dechargeerteilung an die Verwaltung.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Verschiedenes, Umfrage.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sowie der Geschäftsbericht pro 1917 können vom 27. Mai 1918 an gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Betriebsleitung in Chur oder beim Stationsvorstand Arosa bezogen werden.

Die Ausweiskarten berechtigen am Tage der Generalversammlung zur freien Hin- und Rückfahrt auf der Chur-Arosa Bahn. (735 Ch) 1296.

Die Rechnung und Bilanz sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 27. Mai an bei der Betriebsleitung in Chur zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Chur, den 4. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

## Société Suisse d'Aménagements et Mobilier Complet

Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le samedi 18 mai 1918, à 3 heures de l'après-midi, au local de la Bourse de Lausanne, Galeries du Commerce 78, à Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires. (31770 L) 1238
- 5° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont déposés, à partir du 8 mai courant, à la Banque Chs. Schmidhauser & Cie, à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des titres.

Le conseil d'administration.

## The Globe

Aktiengesellschaft für internationale Hotelreklame

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

### ordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf Dienstag, den 28. Mai 1918, nachmittags 4 Uhr, in unser Bureau, Torgasse 2, Zürich 1.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes pro 1917 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz per 31. Dezember 1917 sowie der Revisorenbericht liegen von heute ab im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. (2121 Z) 1327.

Zürich, den 14. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

## Guss-Baustein-Fabrik Zürich A. G., Zürich

Einladung zu der Freitag, den 31. Mai 1918, vormittags 11 Uhr, im Hotel Pelikan in Zürich stattfindenden

### XIII. ordentlichen Generalversammlung

TRAKTANDEN:

1. Jahresbericht und Vorlage der Jahresrechnung pro 1917.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes. (2122 Z) -1326

Die Jahresrechnung liegt im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf, wo auch die Stimmkarten gegen Deponierung der Aktien oder Ausweis über den Aktienbesitz bis und mit 28. Mai in Empfang genommen werden können.

Zürich, den 14. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

## Baugesellschaft Monbijou A. G., in Bern

### Generalversammlung

Samstag, den 8. Juni 1918, vormittags 11 Uhr, im Bürgerhaus (Schützenstube, I. Stock), Neuengasse Nr. 20, in Bern

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 22. Juni 1917.
2. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1917.
3. Rechnungsablage, Bericht der Kontrollstelle, Beschluss über Genehmigung der Jahresrechnung, Verteilung des Reingewinnes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates wegen Ablauf der Amtsdauer.
5. Neuwahl der Kontrollstelle.
6. Unvorhergesehenes. 1304

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau der H. F. Müller Söhne, Notariats- und Sachwalterbureau, Spitalgasse Nr. 36 (von Werdt-Passage), in Bern, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Am gleichen Orte hat auch der Ausweis über den Aktienbesitz nach § 11 der Statuten stättzufinden.

Bern, den 15. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.